

Jugendbildung

## "Fit für die Oberstufe!" - neuen Anforderungen kompetent begegnen

Do, 05.09., 09:00 Uhr - Fr, 06.09.2024, 13:00 Uhr

Belegungscode: 43258

### Lernziel:

Die Jugendlichen lernen, die eigenen Lernprozesse effektiv und mit mehr Eigenverantwortung zu gestalten, um den komplexen Anforderungen in Schule und Beruf gerecht zu werden. Sie bauen ein Repertoire an Methoden und Tools auf, für das Lernen als Einzelperson sowie für die Gestaltung von Lerngruppen.

### Seminarbeschreibung:

In diesem Seminar steht die Selbstorganisation von Jugendlichen im Mittelpunkt. Die Reflexion über die eigene Lernumgebung oder leicht anwendbare Methoden für ein gut funktionierendes Zeitmanagement sind da hilfreich, um eine gute Struktur im Lernprozess zu etablieren. Im praxisorientierten Seminar geht es auch um Teamarbeit, die in der heutigen Schul- und Berufsausbildung nicht mehr weg zu denken ist. Sich seiner Rolle im Gruppenprozess bewusst zu werden, um so seine individuellen Stärken weiter ausbauen zu können, ist bedeutsam.

### Methoden:

Übungen zur Reflexion des eigenen Lernverhaltens/ Einzel- und Gruppenarbeiten mit Feedbackphasen/ Erproben von Arbeits- und Präsentationstechniken/ Kurze Inputs zu Grundlagen von Zeit- und Selbstmanagement mit Übungen

Dieses Seminar wird im Rahmen des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Alle an der Umsetzung beteiligten Akteure verpflichten sich zur Beachtung der Grundrechte gemäß der Charta der Grundrechte der Europäischen Union (GRC). Diese kann unter folgender Internet-seite abgerufen werden: [www.europarl.europa.eu/charter/pdf/text\\_de.pdf](http://www.europarl.europa.eu/charter/pdf/text_de.pdf). Beschwerdemöglichkeiten stehen unter folgender Adresse zur Verfügung: [www.mags.nrw/esf-beschwerdeformular](http://www.mags.nrw/esf-beschwerdeformular)

## Seminarleitung / Dozentinnen bzw. Dozenten:

### Jonas Osthöven

Studium Politikwissenschaft (Kernfach) und Soziologie (Nebenfach)



## Teilnahmebeitrag/ Förderung

75,00€ für das Seminar inkl. Vollpension und Übernachtung im Mehrbettzimmer Economy.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



---